

1. Dezember 2022

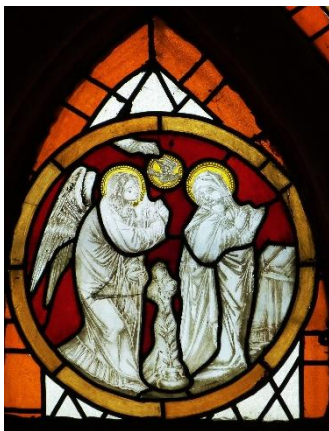
Liebe Bündnis-Mitglieder,

ein unruhiges Jahr geht zu Ende. Auf vielen Ebenen ist Bewegung in der Gesellschaft und auch im Bildungsbereich. Manche Veränderungen bringen Sorgen mit sich. Andere aber schaffen neue Möglichkeiten für eine gute Zusammenarbeit.



Was uns im **Bündnis Grundbildung** nach wie vor miteinander verbindet, ist unser Einsatz für eine Informationskompetenz, die gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht. So vielfältig unsere Einrichtungen und Organisationen auch sein mögen, **wir haben einen wachen Blick für die Hürden, die durch Sprache und Schrift entstehen.** Wir nehmen diese Schwierigkeiten ernst und suchen immer wieder neue Wege, Menschen einen aktiven Zugang zu Informationen und Kultur zu ermöglichen.

Die Stadtbibliothek Naumburg hat inzwischen **207 Titel in einfacher Sprache** im Angebot. Diese Romane und Sachbücher handeln von komplexen Lebensthemen, sind aber in leicht verständlicher Sprache geschrieben. Das ist sehr hilfreich, wenn Erwachsene Deutsch lesen lernen. Literatur in einfacher Sprache unterstützt aber auch ältere Menschen, deren intellektuelle Spannkraft nachlässt. Sie können so bis ins hohe Alter selber lesen und Literatur genießen.



Weiterhin hat die Bibliothek in diesem Jahr **über 170 Veranstaltungen** organisiert, die uns allen einen **barrierefreien, kostenfreien und einfachen Zugang** zu aktuellen Themen ermöglicht haben. Bei Ausstellungen, Liederabenden und Lesungen kamen Menschen miteinander ins Gespräch. Die Bilderbuchkino-Samstage sind aus Sicht der Leseförderung besonders interessant. Sie unterstützen Eltern, die sich unsicher sind, wie sie ihre Kinder an Bücher heranzuführen können.

Ein weiterer Höhepunkt zum Jahresende wird am 8. Dezember um 17:00 Uhr **"Die Weihnachtsgeschichte"** von Charles Dickens sein. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kreisverwaltung Burgenlandkreis statt. **Die Buchlesung in einfacher Sprache wird in**

Gebärdensprache übersetzt und musikalisch von Schülern der Musikschule Burgenlandkreis begleitet.

Wenn Sie Interesse daran haben eine Kooperationsveranstaltung mit der Stadtbibliothek zu gestalten, wenden Sie sich gerne an Sabine Matzner (bibliothek@naumburg.de).

Schöne neue Entwicklungen im **Bereich Kultur** haben in diesem Jahr das **Turbinenhaus** in Naumburg und das **Heinrich-Schütz-Haus** in Weißenfels auf den Weg gebracht. Beide Einrichtungen haben in diesem Jahr Konzerte mit Gebärdensprache angeboten. Da hier die Gebärdensprache im Rhythmus mit der Musik eingesetzt wurde, war die Möglichkeit auch „mit den Augen hören“ zu können, unbedingt ein Zugewinn. Hier ist ein Link zu einem kurzen Bericht worauf es bei der Übersetzung von Musik für Gehörlose ankommt (<https://www.youtube.com/watch?v=D5G6GaJc6uc>).



Im **Inklusionsnetzwerk** hat sich in diesem Jahr viel bewegt. Mit dem **Projekt Live!** und den Vorbereitungen für die **Special Olympics 2023** hat unsere Zusammenarbeit für Teilhabe ordentlich Rückenwind bekommen. Besonders spannend war hier die **Schulung der Teilhabeberater*innen aus den Werkstätten**, die im Oktober durch Special Olympics durchgeführt wurden. Die Teilhabeberater*innen sprechen nun in eigener Sache, wenn es um ihre Interessen im Bereich Kultur und Sport geht. Während der Schulung wurde deutlich, wie wichtig die „soft skills“ der Kommunikation für Teilhabe sind. „Kann ich mein Anliegen kurz und klar vorstellen? Wie spreche ich gut vor anderen Leuten?

Was mache ich, wenn ich nervös werde?“ sind nur einige der Fragen, die wir in den Blick genommen haben. Im kommenden Jahr bereiten sich die Teilhabeberater*innen auf die Begegnung mit dem internationalen Team aus Bonaire vor. Dazu beginnt am 18. Januar im Konrad-Martin-Haus ein „**Easy English**“ Kurs. In diesem Angebot werden die Erfahrungen der ersten Schulung gestärkt und ein Kennenlernen auf Englisch unterstützt. Unsere Ansprechpartnerin im örtlichen Teilhabemanagement für diesen Kurs ist nach wie vor [Melanie Schembor](mailto:Schembor.Melanie@blk.de) (Schembor.Melanie@blk.de).

Zur Mitte des Jahres lief das ESF-Projekt „Grundbildungszentrum“ der **VHS Burgenlandkreis** aus. Leider hat es nicht sofort mit einem nahtlosen Übergang in eine neue Förderperiode geklappt. Dennoch sind wir froh, dass die VHS weiterhin – wenn auch in kleinerem Umfang – **regelmäßig Grundbildungskurse anbieten** kann. Es gibt also immer die Möglichkeit Lesen und Schreiben bei der VHS zu lernen und zu üben.



Das neue Grundbildungsprojekt der VHS ist für 2023 in Planung. Alle Fragen zu den Angeboten der VHS gehen an Sylvia Klehm (klehm@vhs-burgenlandkreis.de).

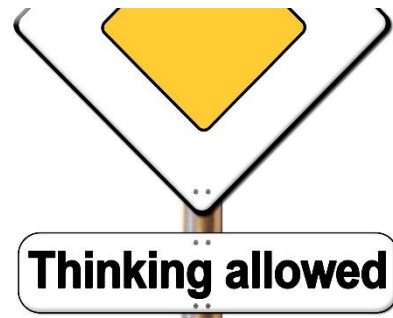
Die **Fach- und Koordinierungsstelle in Sachsen-Anhalt** hat in diesem Jahr mit regelmäßigen online Vernetzungstreffen für eine gute, direkte Kommunikation mit dem Ministerium für Bildung gesorgt. Ein Dank auch an Herrn Schildener (Referatsleiter Erwachsenenbildung), der sich immer wieder Zeit genommen hat, um mit Trägern und Dozent*innen im Gespräch zu bleiben. Alle Träger der Erwachsenenbildung, die Grundbildungsangebote machen, sind auch 2023 eingeladen, sich in diesem Forum zu informieren und auszutauschen. Auch die neuen Förderrichtlinien sind hier hinterlegt (<https://grundbildung-lsa.de/>). Wer gerne in den Verteiler der Koordinierungsstelle aufgenommen werden möchte, kann sich bei Steffi Bühnemann melden (info@grundbildung-lsa.de).

Die **Landestagung der allgemeinen Erwachsenenbildung „Quo vadis?“** stellte sich die Frage, wie Erwachsenenbildung sich zukünftig entwickeln kann. Hier waren die Anliegen der Grundbildung stark vertreten – nicht nur weil viele Partner die Gelegenheit zum Austausch gesucht haben, sondern auch weil es inzwischen hinreichend deutlich ist, **dass es einen direkten Bezug zwischen Demokratie, Informationskompetenz und der Notwendigkeit des lebenslangen Lernens gibt**. Dennoch bleibt es schwierig sich in der Erwachsenenbildung von fertigen

Kurskonzepten zu lösen und sich auf Strukturen für flexibles, selbstbestimmtes und lebensnahes Lernen im Alltag einzulassen.

Zum Abschluss möchte ich noch einige Themen in eigener Sache benennen.

Die Schulungen zur **leicht verständlichen Kommunikation**, die regelmäßig im **Konrad-Martin-Haus** stattfinden, haben über die letzten Jahre verschiedene Einrichtungen sensibilisiert, sich mit dem Thema „Sprache als Barriere“ zu befassen. Es ist sehr ermutigend zu sehen, wie viele Mitarbeiter*innen in der Verwaltung eine freundliche, niedrigschwellige Unterstützung anbieten, wenn sie merken, dass ihre Kunden mit dem „Schriftkram“ überfordert sind. **Die nächste Schulung zu diesem Thema findet schon am 15. Februar 2023 im Konrad-Martin Haus statt.**



Obwohl das Modellprojekt der KEB Sachsen-Anhalt zur **metakognitiv fundierten Didaktik** in der Grundbildung abgeschlossen ist, können wir diese didaktische Fortbildung weiterhin bei uns im Haus anbieten. Es gibt für diese Weiterbildung inzwischen sowohl ein aufsuchendes als auch ein online Format. Wer gerne seine didaktischen Fähigkeiten auf ein zeitgemäßes Konzept der Informationskompetenz ausweiten möchte, kann sich gerne an mich wenden (gisela.winkler@konrad-martin-haus.de).

Nun bleibt mir nur noch zum Schluss, allen frohe Festtage zu wünschen. Mögen es friedliche Tage sein - mit etwas Ruhe zur Besinnung und viel Freude bei Begegnungen mit Freunden und Verwandten. Unsere Weihnachtskarte (siehe unten) ist demnächst in der Post.

Herzliche Grüße

Gisela Winkler

